

Sitzungsniederschrift

02. Sitzung des Verwaltungsausschusses am Dienstag, 30.09.2014 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

2. BM Stefan Klein	Bündnis 90/Die Grünen
Julia Kubin	Freie Wähler Dinkelsbühl
Walter Lechler	Wählergruppe Land
Hans-Peter Mattausch	CSU
Heinrich Schöllmann	CSU
Dr. Klaus Zwicker	SPD

Abwesend:

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

Bericht von Herrn Intendant Cahn zum Landestheater Dinkelsbühl

Bericht von Frau Nüßlein, Leiterin der Städt. Musikschule

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

Bericht von Herrn Intendant Cahn zum Landestheater Dinkelsbühl

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes gratuliert OB Dr. Hammer dem gesamten Ensemble des Landestheaters Dinkelsbühl und drückt seinen Respekt für die gezeigte Leistung aus.

Intendant Cahn berichtet über das gesamte Veranstaltungsjahr, das den Zeitraum vom 01.01.2014 – 31.12.2014 umfasst. In diesem Zeitraum gab bzw. gibt es insgesamt 245 Vorstellungen mit 12 Premieren und mehr als 50.000 Besuchern. Die Vorstellungen gliedern sich auf in 121 Sommerfestspiele, 13 Sondervorstellungen, 47 Vorstellungen im Theaterhaus und 64 Gastspielauftritte/Klassenspieltheater (u.a. bis nach Frankfurt/Oder bzw. Nordrhein-Westfalen). Des weiteren gab/gibt es im Veranstaltungsjahr 7 Ausstellungen und 14 Sonderveranstaltungen, wie z.B. die Seefestspiele oder die Musical-Night.

Der gesetzte Haushaltsrahmen von ca. 1,2 Mio. € wird dabei stets eingehalten (Eigenanteil der Stadt: ca. 200.000 €) und etwas über 60% des Gesamthaushaltes des Landestheaters werden eingespielt (Durchschnitt bei anderen Theatern: 10 – 20 %).

Des weiteren berichtet Herr Cahn noch von den geänderten Spielzeiten bei den Sommerfestspielen (Beginn: 19.30 Uhr; Ende vor 22.00 Uhr) und den weiteren getroffenen Maßnahmen zum Schutz der Anwohner vor Lärm.

Abschließend verwies er noch auf das kollegiale Miteinander innerhalb des Ensembles, die Zufriedenheit der Schauspieler mit dem neuen Ford-Transit und auf den anstehenden notwendigen Ersatz für den Theater-LKW im Jahr 2015.

Bericht von Frau Nüßlein, Leiterin der Städt. Musikschule

Es wird auf den beigefügten Bericht verwiesen.

Verschiedenes

OB Dr. Hammer informiert das Gremium darüber, dass am Münster St. Georg in den nächsten 5-6 Jahren ein Sanierungsaufwand von vor. 4-5 Mio. € - hauptsächlich am Dachstuhl - ansteht. Hierzu soll im Januar 2015 eine große Gesprächsrunde zur Abklärung des weiteren Vorgehens und der Finanzierung stattfinden.

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 15.01.2014 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Thomas Staufinger
Schriftführer